



## Petition «Solarstrom-Ausbau jetzt»

### Begehren

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats

**Wir fordern Sie auf**, die Produktion und den Verkauf von Solarstrom in Rüti stärker zu fördern. Insbesondere sollen folgende Massnahmen umgesetzt werden:

1. Es ist ein **Beteiligungsmodell** zu schaffen, welches Privatpersonen die Investition in lokale Photovoltaikanlagen und den Bezug des damit erzeugten Solarstroms ermöglicht. Als Beispiel soll das Projekt «solarmax» der Energie Uster AG dienen:

[www.energieuster.ch/solarmax](http://www.energieuster.ch/solarmax).

Die Gemeindewerke Rüti (GWR) bzw. ein privater Anbieter werden beauftragt, das Modell auszuarbeiten und anzubieten.

2. Die privaten Investoren erhalten eine **Gutschrift auf der Stromrechnung** für ihren Anteil am lokal produzierten Strom. Allenfalls verbleibender Solarstrom ist GWR-Kunden zu einem fairen **Preis** anzubieten (max. Aufpreis von 7 Rp/kWh)

3. **Information und Sensibilisierung:** Die Öffentlichkeit wird periodisch über die Medien zum Stand des Projekts informiert. Als wichtige Kennzahl gilt **das realisierte Solar-Potenzial** der Gemeinde.

### Begründung

Elektroautos und Wärmepumpen-Heizungen führen dazu, dass der Strombedarf auch in Rüti steigen wird. Zudem werden in der Schweiz und in Deutschland AKW und Kohlekraftwerke stillgelegt. Lokale erneuerbare Energiequellen müssen darum rasch gebaut und sinnvoll genutzt werden. Dezentrale Produktion entlastet die Netze und trägt zur Versorgungssicherheit bei.

Zu den einzelnen Forderungen:

1. Nicht alle können Solarstrom vom eigenen Dach beziehen. Photovoltaikanlagen bedeuten eine grosse Investition. Nicht jede Dachfläche eignet sich. Über den Eigenbedarf hinaus zu produzieren, lohnt sich nur für Verbrauchergemeinschaften. Mieter haben gar kein eigenes Dach für eine PV-Anlage. Ein Beteiligungsmodell ermöglicht **eigenen Solarstrom für alle Einwohner und Einwohnerinnen**. Wer investiert, übernimmt Verantwortung, engagiert sich für die lokale Energieerzeugung und wird auch für die effiziente Anwendung motiviert sein.

2. Aktuell bieten die GWR Solarstrom mit einem Zuschlag von 1.05 CHF/kWh an. Dieser Preis entspricht nicht mehr den aktuellen Marktverhältnissen. Mit den neuen Solaranlagen ist **ein konkurrenzfähiger Aufpreis** von max. 7 Rp. /kWh realistisch.

Verschiedene Beispiele in der Schweiz zeigen, dass dies ohne zusätzliche Fördergelder möglich ist

([www.energiegenossenschaft.ch](http://www.energiegenossenschaft.ch) oder [www.solarspar.ch](http://www.solarspar.ch)). Die Strom-Gutschrift für Investoren muss ebenfalls eine **faire Vergütung** darstellen, GWR soll das Beteiligungsprojekt kostendeckend, aber ohne Gewinnabsicht durchführen können.

3. «EnergieSchweiz» weist im Tool Energie Reporter für alle Schweizer Gemeinden die Ausnutzung des Solarpotenzials auf Dachflächen aus: [www.energieschweiz.ch/tools/energiereporter](http://www.energieschweiz.ch/tools/energiereporter). Dieser Wert soll in Rüti massiv gesteigert werden: von aktuell 5,6% auf 25% bis 2030 und auf 50% bis 2040. Mit dem Ziel **fünffache Leistung bis 2030 und weitere Verdoppelung bis 2040** folgt Rüti dem Szenario von Energiefachmann und Nationalrat Roger Nordmann, das auf der Webseite Power Switcher von Xpo abrufbar ist: <https://powerswitcher.axpo.com>. Die GWR erhalten mit diesen Ausbauzielen eine klare Vorgabe für die Planung von Massnahmen wie Netzstabilisierung und lokale/regionale Speicher.

	Name	Vorname	Geburtsdatum			Wohnadresse	Eigenhändige Unterschrift
			Tag	Mt	Jahr		
1							
2							
3							
4							

Die vorliegende Petition können alle urteilsfähigen Personen unterzeichnen und einreichen.

Weitere Informationen und Unterschriftenbögen: <https://gruene-zh.ch/gruene-rueti>.

**Spenden nehmen wir dankend entgegen: Grüne Rüti, IBAN CH 8080 8002 5373 7350 1, Vermerk «Solarstrom-Ausbau jetzt».**

Bitte senden Sie den ausgefüllten Petitionsbogen rasch zurück: Grüne Rüti, c/o Seraina Steinlin, Haltbergstrasse 110 CH-8630 Rüti ZH.